

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 27. April 2015** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **27. April 2015** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder bzw. Mitglieder Kleinwasserkraft Österreich € 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung): € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Rechtliche Aspekte bei der Genehmigung von Kleinwasserkraftwerken

6. Mai 2015, Wirtschaftskammer Salzburg | Julius-Raab-Platz 1 | 5027 Salzburg



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ☐ ÖWAV-Mitglied ☐ Mitglied Kleinwasserkraft Österreich
- ☐ Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- ☐ DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22483“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum:

Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Rechtliche Aspekte bei der Genehmigung von Kleinwasserkraftwerken

6. Mai 2015

Wirtschaftskammer Salzburg
Plenarsaal (EG)

5027 Salzburg | Julius-Raab-Platz 1



09:30 – 10:00 *Registrierung und Begrüßungskaffee*

10:00 – 10:20 *Begrüßung und Eröffnung*
DI Martin PFISTERER, MBA, Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation / ÖWAV-Vorstand
LR DI Dr. Josef SCHWAIGER, Landesregierung Salzburg

Block I Aktuelle Fragestellungen in der Praxis

Moderation: Mag. Martin NIEDERHUBER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

10:20 – 10:35 **Anpassung an gewässerökologische Zielvorgaben**
HR Dr. Herbert RÖSSLER, Amt der OÖ Landesregierung

10:35 – 10:50 **Anpassungen an den Stand der Technik – Ein Überblick zu Praxis und Instrumenten**
DI Theodor STEIDL, Amt der Salzburger Landesregierung

10:50 – 11:10 **Wann ist eine Verschlechterung eine Verschlechterung?**
Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

11:10 – 11:30 *Fragen und Diskussion*

11:30 – 11:50 **Mindestwasserführung gemäß QZV Ökologie Oberflächengewässer**
Mag. Paul REICHEL, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

11:50 – 12:10 **Mindestwasserführung aus Sicht des Gewässerschutzes**
Dr. Andreas UNTERWEGER, Amt der Salzburger Landesregierung

12:10 – 12:30 *Fragen und Diskussion*

12:30 – 13:30 *Mittagspause*

Block II Ökologische, wirtschaftliche und Widmungsaspekte bei der Genehmigung

Moderation: Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

13:30 – 13:50 **Abgrenzungsfragen zum Wasserrecht – Naturschutz-, Bau- und Raumordnungsrecht**
Dr. Berthold LINDNER, Haslinger/Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH

13:50 – 14:30 **Naturschutz- und Rodungsgenehmigung – Öffentliches Interesse an Kleinwasserkraft**
Gestaltungsmöglichkeiten aus ökologisch technischer Sicht – rechtliche Rahmenbedingungen und Konsequenzen

Mag. Martin NIEDERHUBER, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH
Dr. Helmut WITTMANN, IfÖ Institut für Ökologie OG

14:30 – 14:50 *Fragen und Diskussion*

15:50 – 15:20 *Kaffeepause*

Block III Widerstreit, Wiederverleihung und Fragen der Entschädigung

Moderation: DI Theodor STEIDL, Amt der Salzburger Landesregierung

15:20 – 15:40 **Befischung und Fischereientschädigung**
Ing.-Kons. Dr. Hugo KOFLER, KOFLER Umweltmanagement

15:40 – 16:00 **Widerstreit – Gewinnt immer der Größere?**
Mag. Dunja STURM, Amt der Kärntner Landesregierung

16:00 – 16:20 **Servitute und Entschädigungen am Beispiel der Wiederverleihung**
HR Mag. Dr. Edwin RADER, Amt der Salzburger Landesregierung

16:20 – 16:50 *Schlussdiskussion*

Seminarinhalt:

Stand der Technik, Fischpassierbarkeit, Mindestwasserführung, Wiederverleihung ... – die Bewilligung und der Betrieb von Kleinwasserkraftwerken waren in den letzten Jahren mit immer höheren Anforderungen konfrontiert, bei denen man schnell den Überblick verlieren konnte. Was müssen zukünftige oder aktuelle KleinwasserkraftwerksbetreiberInnen alles beachten? Und bis wann? Welche Kosten werden anfallen?

In diesem Seminar geben KennerInnen der Materie einen Einblick in die für Kleinwasserkraftwerke derzeit geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen. Neben den einschlägigen Aspekten des Wasserrechts werden auch Abgrenzungsfragen zu anderen Rechtsmaterien (Naturschutz-, Bau- und Raumordnungsrecht) sowie Fragen der Relevanz des öffentlichen Interesses in Verwaltungsverfahren zur Bewilligung von Kleinwasserkraftwerken behandelt. Die einzelnen Vorträge sollen einen Überblick darüber geben, wie die Hürden bei der Bewilligung und beim Betrieb von Kleinwasserkraftwerken gemeistert werden können.

Zielgruppe:

BetreiberInnen von Kleinwasserkraftwerken, Sachverständige, BehördenvertreterInnen, Ingenieurbüros, ProjektantInnen, bauausführende Unternehmen, Rechtsanwaltskanzleien, Gemeinden, Verbände, Universitäten, Interessensgruppen, Umweltschutzverbände und NGOs

Anreisehinweise:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom **Hauptbahnhof** zu Fuß (5 bis 10 Minuten) über die Rainerstraße Richtung Zentrum, nach 300 m links durch das Viadukt in die Gabelsbergerstraße, 100 m nach dem Viadukt rechts in die Weiserstraße, nach 200 m zu linker Hand das Gebäude der Wirtschaftskammer Salzburg am Julius-Raab-Platz 1 (gegenüber: das WIFI Salzburg).

Nutzen Sie auch die Möglichkeit mit dem **Stadtbus Salzburg** anzureisen. Parkmöglichkeiten bei den **Park and Ride**-Flächen Salzburg-Süd (Alpenstraße - WKS erreichbar über die Linie 3, Ausstiegsstelle Mirabellplatz) und Salzburg-Nord (Autobahnabfahrt Nord, Linie 22, Ausstiegsstelle Lasserstrasse). Aus dem Bereich der Stadt Salzburg ist die WKS über sämtliche, das Zentrum querende Linien erreichbar, Ausstiegsstelle Mirabellplatz.

Mit dem Auto:

Nähere Infos dazu finden Sie auf unter folgendem Link:

https://www.wko.at/Content.Node/wir/sbg/So_erreichen_Sie_uns.html

Parkmöglichkeit in der WIFI-Tiefgarage gegenüber. Bitte nutzen Sie auch die Parkmöglichkeiten in den Parkgaragen im näheren Umfeld – Mirabellgarage, Zentrum im Berg bzw. Hauptbahnhof.

